

Samtgemeinde Bruchhausen-Vilsen

Protokoll

Sitzungsnummer: SG/SGR/018/20

über die Sitzung des Samtgemeinderates am 16.07.2020

Beginn: 19:10 Uhr
Ende 20:10 Uhr
Ort: Forum des Schulzentrums in Bruchhausen-Vilsen

Anwesend:

Vorsitzende/r

Frau Claudia Staiger

stimmberechtigte Mitglieder

Herr Heiko Albers
Herr Michael Albers
Herr Lars Bierfischer
Herr Dieter Bischoff
Herr Bernd Bormann
Herr Pitt Brandstädter
Frau Martina Claes
Herr Joachim Dornbusch
Herr Torben Garbers
Frau Hildegard Grieb
Herr Jens Grimpe
Herr Willy Immoor
Herr Heinrich Klimisch
Herr Heinrich Lackmann
Frau Ulrike Lampa-Aufderheide
Herr Jürgen Lemke
Herr Klaus Masemann
Herr Arend Meyer
Herr Werner Pankalla
Frau Marlies Plate
Frau Gerda Ravens
Herr Ulf-Werner Schmidt
Herr Bernd Schneider
Herr Hermann Schröder
Herr Frank Tecklenborg
Herr Reinhard Thöle
Herr Torsten Tobeck
Herr Dr. Rudolf von Tiepermann
Herr Andree Wächter

Verwaltung

Herr Cedric Fehse
Frau Kristina Meyer
Frau Catrin Siemers

Gäste

Herr Leo Heckmann
Frau Beke Meyer

Abwesend:**stimmberechtigte Mitglieder**

Herr Heinfried Kabbert
Herr Johann-Dieter Oldenburg
Herr Günter Schweers

Öffentlicher Teil

Punkt 7:

Genehmigung des öffentlichen Teils des Protokolls über die 17. Sitzung vom 20.02.2020

Gegen Form und Inhalt der Niederschrift der 17. Sitzung des Rates der Samtgemeinde Bruchhausen-Vilsen vom 20.02.2020 werden keine Einwände erhoben. Die Niederschrift wird beschlossen.

Punkt 8:

Einwohnerfragestunde

Es liegen keine Anfragen und Anregungen seitens der Einwohnerinnen und Einwohner vor.

Punkt 9:

Feststellung Sitzverlust Beke Meyer gem. § 52 Abs. 1 S. 1 Nr. 2 Alt.1 des Niedersächsischen Kommunalverfassungsgesetzes (NKomVG)

Vorlage: SG-0209/20

Frau Staiger berichtet, dass Beke Meyer aufgrund ihres Umzuges nach Steyerberg die Samtgemeinde Bruchhausen-Vilsen verlassen werde und sie somit Ihren Sitz im Samtgemeinderat verliere. Aus der Kommunalwahl 2016 sei Herr Werner Pankalla als Ersatzmitglied hervorgegangen.

Punkt 10:

Feststellung Sitzverlust Leo Heckmann gem. § 52 Abs. 1 S. 1 Nr. 2 Alt. 1 Niedersächsisches Kommunalverfassungsgesetz (NKomVG)

Vorlage: SG-0211/20

Frau Staiger teilt mit, dass Leo Heckmann aufgrund seines Umzuges nach Celle die Samtgemeinde Bruchhausen-Vilsen verlassen werde und somit seinen Sitz im Samtgemeinderat verliere.

Aus der Kommunalwahl 2016 sei Herr Arend Meyer als Ersatzmitglied hervorgegangen.

Punkt 11:

Pflichtenbelehrung des neuen Ratsmitgliedes Werner Pankalla

Herr Bormann führt Pflichtenbelehrung und Verpflichtung des neuen Ratsmitgliedes Werner Pankalla durch.

Herr Bormann nimmt die Pflichtenbelehrung gemäß § 43 NKomVG und die Verpflichtung gemäß § 60 NKomVG von Herrn Pankalla wie folgt vor.

Zur Pflichtenbelehrung des neuen Ratsmitgliedes spricht Samtgemeindebürgermeister Bernd Bormann folgende Worte:

„Ich weise Sie hiermit auf Ihre Pflichten nach § 40 NKomVG (Amtsverschwiegenheit), § 41 NKomVG (Mitwirkungsverbot) und § 42 NKomVG (Vertretungsverbot) hin.

Darüber hinaus mache ich Sie auf die Schadenersatzpflichten gemäß § 54 Abs. 4 NKomVG und des Bürgerlichen Gesetzbuches aufmerksam.“

Anschließend verpflichtet Samtgemeindebürgermeister Bernd Bormann das Ratsmitglied wie folgt:

„Hiermit verpflichte ich Sie, Ihre Aufgaben nach bestem Wissen und Gewissen unparteiisch wahrzunehmen und die Gesetze zu beachten.“

Die Verpflichtungserklärung wird von Samtgemeindebürgermeister Bormann Herrn Pankalla per Handschlag abgenommen.

Punkt 12:

Pflichtenbelehrung des neuen Ratsmitgliedes Arend Meyer

Herr Bormann führt Pflichtenbelehrung und Verpflichtung des neuen Ratsmitgliedes Arend Meyer durch.

Herr Bormann nimmt die Pflichtenbelehrung gemäß § 43 NKomVG und die Verpflichtung gemäß § 60 NKomVG von Herrn Meyer wie folgt vor.

Zur Pflichtenbelehrung des neuen Ratsmitgliedes spricht Samtgemeindebürgermeister Bernd Bormann folgende Worte:

„Ich weise Sie hiermit auf Ihre Pflichten nach § 40 NKomVG (Amtsverschwiegenheit), § 41 NKomVG (Mitwirkungsverbot) und § 42 NKomVG (Vertretungsverbot) hin.

Darüber hinaus mache ich Sie auf die Schadenersatzpflichten gemäß § 54 Abs. 4 NKomVG und des Bürgerlichen Gesetzbuches aufmerksam.“

Anschließend verpflichtet Samtgemeindebürgermeister Bernd Bormann das Ratsmitglied wie folgt:

„Hiermit verpflichte ich Sie, Ihre Aufgaben nach bestem Wissen und Gewissen unparteiisch wahrzunehmen und die Gesetze zu beachten.“

Die Verpflichtungserklärung wird von Samtgemeindebürgermeister Bormann Herrn Meyer per Handschlag abgenommen.

Punkt 13:
Neubesetzung der Fachausschüsse
Vorlage: SG-0212/20

Frau Staiger erläutert die Neubesetzung der Fachausschüsse nach dem Ausscheiden von Beke Meyer und Leo Heckmann.

Aufgrund der Benennung durch die CDU-Fraktion stellt der Rat der Samtgemeinde Bruchhausen-Vilsen die Neubesetzung der folgenden Fachausschüsse fest.

Schulausschuss:

Vorsitzende: Claudia Saiger
Stv. Vorsitzender: Arend Meyer

SPD

Michael Albers
Martina Claes
Jens Grimpe

CDU

Claudia Staiger
Werner Pankalla
Arend Meyer

Grüne

Marlis Plate
Hildegard Grieb

UWG

Hermann Schröder

Sozialausschuss

Vorsitzender: Michael Albers
Stv. Vorsitzender: Andree Wächter

SPD

Michael Albers

Andree Wächter
Martina Claes

CDU

Gerda Ravens
Arend Meyer
Werner Pankalla

Grüne

Hildegard Grieb
Joachim Dornbusch

UWG

Klaus Masemann

Mitglieder ohne Stimmberechtigung

Ulrike Lampa-Aufderheide

Beratende Mitglieder

Jürgen Kehlenbeck

Samtgemeindeausschuss

Claudia Staiger als Vertreterin für Dr. Rudolf von Tiepermann

Willy Immoor als Vertreter für Jürgen Lemke

Ja: 30 Nein: 0 Enthaltungen: 0

Punkt 14:

Ernennungen von Beamten

Vorlage: SG-0214/20

Frau Staiger berichtet kurz über die Ernennungen von Beamten.

Herr Niklas Reich wird vorbehaltlich des erfolgreichen Abschlusses des Studiums zum 01. August 2020 unter Berufung in das Beamtenverhältnis auf Probe zum Samtgemeindeinspektor nach BesGr. A9 NBesG ernannt.

Frau Anjelina Brinster wird mit Wirkung vom 01.08.2020 zur Ableistung des Vorbereitungsdienstes der Laufbahngruppe 2 unter Berufung in das Beamtenverhältnis auf Widerruf zur Samtgemeindeinspektoranwärterin ernannt.

Ja: 30 Nein: 0 Enthaltungen: 0

Punkt 15:

**Ausweitung der Richtlinie zur Förderung von Gästezimmern und Ferienwohnungen/-häusern vom Flecken Bruchhausen-Vilsen auf die Samtgemeinde Bruchhausen-Vilsen
Vorlage: SG-0215/20**

Herr Bormann erläutert , dass die Übertragung der Richtlinie zur Förderung von Gästezimmern und Ferienwohnungen/-häusern auf die Samtgemeinde Bruchhausen-Vilsen beschlossen worden sei.

In der jüngsten Sitzung des Tourismusausschusses seien jedoch noch ein paar Änderungen diskutiert worden. Folgende Änderungen können der als Anlage beigefügten Richtlinie entnommen werden.

Herr Klimisch teilt mit, dass es für seine Fraktion wichtig sei im Jahr 2023 einen Evaluierungsbericht zu erhalten.

Herr Tobeck berichtet, dass aus Sicht seiner Fraktion eine solche Richtlinie nicht sinnvoll sei, da die Mitgliedsgemeinden von dieser Förderung nicht profitieren würden, da keine Nachfrage vorhanden sei. Zudem stehe er freiwilligen Ausgaben in der aktuellen Situation von Corona eher kritisch gegenüber.

Begrüßen würde er jedoch, dass in drei Jahren ein Evaluierungsbericht erarbeitet werde, um noch einmal einen Überblick der Entwicklung zu haben.

Herr Bormann entgegnet, dass es bisher nur im Flecken eine solche Richtlinie gegeben habe. Um nach der Übertragung der touristischen Aufgaben auf die Samtgemeinde eine Gleichbehandlung aller Gemeinden zu gewährleisten sollen diese ebenfalls von der Förderung profitieren können. Zum jetzigen Zeitpunkt liegen bereits Anfragen aus den Mitgliedsgemeinden vor.

Herr Thöle erläutert, dass eine Befristung aus Sicht seiner Fraktion nicht befürwortet werde. Es werden jährlich Gelder im Haushalt zur Verfügung gestellt , sodass jährlich entschieden werde könne, wie und ob eine Fortsetzung der Förderung gewünscht sei.

Herr Schmidt berichtet, dass der Flecken bisher sehr gute Erfahrungen mit dem Förderprogramm gemacht habe und er daher die Übertragung auf die Samtgemeinde sehr begrüße. Auch seine Fraktion sei gegen eine Befristung, aber eine Überprüfung nach 3 Jahren sei sinnvoll.

Der Samtgemeinderat hat im Februar 2020 beschlossen die Richtlinie Bettenförderung vom Flecken Bruchhausen-Vilsen auf die Samtgemeinde Bruchhausen-Vilsen auszuweiten.

Eine Förderung sollte erst ab 4 Betten pro Betrieb möglich sein. Des Weiteren sollten 50 % der Kosten für Außenanlagen, die im Zuge der Herstellung von neuen Gästezimmern und Ferienwohnungen/-häusern entstehen, bei den förderfähigen Gesamtkosten berücksichtigt werden.

Die vom Tourismusausschuss empfohlenen Änderungen und Ergänzungen sollen in die Satzung eingearbeitet werden.

Die Verwaltung wird beauftragt im Jahre 2023 einen Evaluierungsbericht vorzulegen

Ja: 25 Nein: 4 Enthaltungen: 1

Punkt 16:

Annahme von Zuwendungen

Punkt 16.1:

Annahme einer Geldspende Volksbank aller-Weser eG

Der Samtgemeinde Bruchhausen-Vilsen ist eine Zuwendung in Höhe von 3.150 € von der Volksbank aller-Weser eG für einen Kinderbus für den Kindergaten Haendorf angeboten worden.

Der Samtgemeinderat stimmt der Annahme zu.

Punkt 16.2:

Annahme eine Geldspende HOME & GARDEN

Der Samtgemeinde Bruchhausen-Vilsen ist eine Geldspende in Höhe von 2707,28 € für die Ortsfeuerwehr Ochtmannien angeboten worden.

Der Samtgemeinderat stimmt der Annahme zu.

Punkt 17:

Mitteilungen der Verwaltung

Punkt 17.1:

Breitbandausbau

Der Landkreis Diepholz hat mitgeteilt, dass der Breitbandausbau ab Juli 2020 in den Gemeinden fortgesetzt werde. Die ausführenden Firmen seien die Firma Freytag GmbH & Co. KG aus Oldenburg und die Firma RTH Rohr- und Tiefbau GmbH aus Hoya.

Auf Nachfrage von Michael Albers, erläutert Herr Bormann, dass die als Ziel genannte Quote bisher in den Gemeinden Asendorf, Martfeld und Schwarme erreicht worden sei. Im Flecken Bruchhausen-Vilsen sei sie bisher noch nicht ganz erreicht worden. Es werde aber versucht in allen Gemeinden Glasfaserleitungen zu verlegen.

Punkt 18:
Anfragen und Anregungen

Punkt 18.1:
Freibad Schwarme

Herr Schmidt berichtet, dass in den vergangenen Tagen die Schließung des Freibades Schwarme sehr in der Kritik gestanden habe.

Aus Erfahrung könne er berichten, dass die Öffnung des Wiehe-Bades in Bruchhausen-Vilsen mit der Umsetzung des Corona-Hygiene Konzeptes sehr gut funktioniere und dass das von der Verwaltung ausgearbeitete Konzept sehr tragfähig sei.

Herr Bormann teilt mit, dass mehrfach dargestellt worden sei, warum eine Öffnung des Freibades Schwarme derzeit nicht möglich sei. Die Verwaltung habe über die Maßen versucht Personal zu finden, um eine Eröffnung zu ermöglichen.

Dennoch ist es aufgrund der derzeitigen Corona Hygiene Auflagen nicht möglich dieses zu gewährleisten. Es müsse mehr Personal eingesetzt werden, um den Auflagen Folge zu leisten. Leider steht der Samtgemeinde Bruchhausen-Vilsen nicht ausreichend Personal zur Verfügung, um beide Freibäder zu öffnen. Die Entscheidung das Wiehe-Bad zu öffnen ist aufgrund der zentralen Lage und des größeren Einzugsgebietes gefallen.

Punkt 18.2:
Kreistag des Landkreises Diepholz

Herr Schmidt bedankt sich bei der Verwaltung für die hervorragende Ausrichtung und Organisation der Kreistagsitzung des Landkreises Diepholz in der Mensa.

Punkt 18.3:
Windkraft

Herr Tobeck regt an, dass aus seiner Sicht eine amtliche Bekanntmachung zur frühzeitigen Beteiligung der Öffentlichkeit zum Thema Windkraft nicht ausreichend gewesen sei. Er hätte es begrüßt, wenn es im Lokalteil der Zeitung noch einen weiteren Hinweis gegeben hätte, da er der Auffassung sei, dass die Veranstaltung eine größere Resonanz der Öffentlichkeit hätte verzeichnen können.

Herr Bormann erklärt, dass das Verfahren des Flächennutzungsplanes in einem rechtlich-förmlichen Verfahren abgehandelt worden sei, wie bei jedem anderen Verfahren der vergangenen Jahre auch. Dieses sei wichtig, um rechtlich abgesichert zu sein. Daher seien seitens der Verwaltung keine weiteren Bekanntgaben erfolgt.

Das Thema Windkraft sei bereits zusätzlich in den Räten der Mitgliedsgemeinden diskutiert worden, sodass aus seiner Sicht von einer großen Transparenz gegenüber der Öffentlichkeit gesprochen werden könne. Jedoch sei in allen Gemeinden eine eher geringere Resonanz zu verzeichnen gewesen.

Punkt 19:
Einwohnerfragestunde

Es liegen keine Anfragen und Anregungen seitens Einwohnerinnen und Einwohner vor.

Frau Staiger bedankt sich bei den Anwesenden und schließt die Sitzung.

Die Ratsvorsitzende Der Samtgemeindebürgermeister Die Protokollführerin